

Seite
neuer Roman

Verlag und Schriftleitung: Halle (Saale), Dr. Mittelstr. 18. Samstags-Druck 27881. Zweigstellen:
in Halle: Leipziger Str. 34 (Nr. 27881), Ebn.-Zwinger-Str. 18 (Nr. 28117), 304a, -Börsen-Str. 18
(Nr. 2185). Zweigstellen: Berlin, Poststr. 17 (Nr. 2185), Rand 600 (Postfach 600),
Köln, Poststr. 17 (Nr. 2185), Bonn, Poststr. 17 (Nr. 2185), Düsseldorf, Poststr. 17 (Nr. 2185),
Frankfurt, Poststr. 17 (Nr. 2185), Hamburg, Poststr. 17 (Nr. 2185), Leipzig, Poststr. 17 (Nr. 2185),
München, Poststr. 17 (Nr. 2185), Nürnberg, Poststr. 17 (Nr. 2185), Stuttgart, Poststr. 17 (Nr. 2185),
Weimar, Poststr. 17 (Nr. 2185).
53. Jahrg. / Nr. 202
Freitag, 29. August 1941
Einzelpreis 10 Rpf.

Tosio wartet USA. vor Kriegstreiberi

Roosevelts Manöver zur Verschärfung der Lage im Fernen Osten durchschaut — Wirtschaftliche Drohungen sinnlos

Eine entscheidende Phase

ep. Tokio, 29. August. (Eig. Drahtbericht.) Die Beziehungen zwischen Japan und den Vereinigten Staaten bleiben gespannt. „Nishiki Nishiki“ schreibt, die Vereinigten Staaten mühten sich, Japan in eine schwierige Lage, ja sogar in eine direkte Kriegsgefahr zu kommen, wenn das nordamerikanische Volk nicht im letzten Augenblick noch erwachte und den Präsidenten veranlasste, eine maßvollere Politik gegenüber Japan einzuschlagen. Japan habe nicht verstanden, die nordamerikanischen Interessen zu gefährden, während die USA, deren Belange doch im Fernen Osten, gemessen an Japan, viel unbedeutender seien, seit der Revolution von Washington ein beständiges Verlangen nach Expansion hatten. Roosevelt glaube offenbar, durch Druck und Drohungen Japan zu einem Kompromiss veranlassen zu können. Es wäre jedoch besser für ihn, läßt das Blatt fort, diese Hoffnung aufzugeben, denn das nordamerikanische Volk bittere Enttäuschungen zu erfahren. Auch der wirtschaftliche Druck der Vereinigten Staaten auf Japan habe keine Grenzen. Wenn Washington in dieser Hinsicht zu weit gehe, müsse es wissen, daß Japan die Möglichkeit habe, die Vereinigten Staaten von ihren unerschöpflichen Rohstofflagern in Niederländisch-Indien und Mexiko abzuscheiden.

Freundlicher Akt gegen Japan

ep. Mailand, 29. August. (Eig. Drahtbericht.) Der „Corriere della Sera“ meldet aus Tokio, die Entscheidung nordamerikanischer Politikminister nach Washington, dem japanischen Fiskalminister, werde in japanischen Regierungskreisen als freundlicher Akt der Vereinigten Staaten gegenüber Japan angesehen. Die Entscheidung über die Freigabe der japanischen Fiskalminister sei ein Zeichen, das für Japan die nordamerikanischen Vorurteile von Kriegesmaterial an die Zusammenarbeit mit Japan zu zeigen, als ob Washington nicht über die Freigabe der japanischen Fiskalminister nachgedacht hätte. Die japanische Presse freute sich über die Entscheidung, die für Japan die nordamerikanischen Vorurteile von Kriegesmaterial an die Zusammenarbeit mit Japan zu zeigen, als ob Washington nicht über die Freigabe der japanischen Fiskalminister nachgedacht hätte. Die japanische Presse freute sich über die Entscheidung, die für Japan die nordamerikanischen Vorurteile von Kriegesmaterial an die Zusammenarbeit mit Japan zu zeigen, als ob Washington nicht über die Freigabe der japanischen Fiskalminister nachgedacht hätte.

Die japanische Schritt erfolge in dem Wunsch, der Möglichkeit vorzugehen, daß das US-Strategie-

material für Sowjetrußland durch japanische Seewege transportiert wird. Hierbei hat man sich der bedauerlichen Vorgänge im Falle „Yama Maru“ und anderer früherer Zwischenfälle internationalen Charakters erinnert. Nach bisher vorliegenden Berichten glauben Regierungskreise, daß die amerikanischen Maßnahmen Minderwirkungen auf die Ordnung im Fernen Osten haben, wo Japan der stabilisierenden Rolle ist. In der ersten Kommentierung führt „Tosio Nishiki Nishiki“ und „Nishiki Nishiki“ über die Entscheidung, die für Japan die nordamerikanischen Vorurteile von Kriegesmaterial an die Zusammenarbeit mit Japan zu zeigen, als ob Washington nicht über die Freigabe der japanischen Fiskalminister nachgedacht hätte. Die japanische Presse freute sich über die Entscheidung, die für Japan die nordamerikanischen Vorurteile von Kriegesmaterial an die Zusammenarbeit mit Japan zu zeigen, als ob Washington nicht über die Freigabe der japanischen Fiskalminister nachgedacht hätte.

Eine Vorschau an Roosevelt

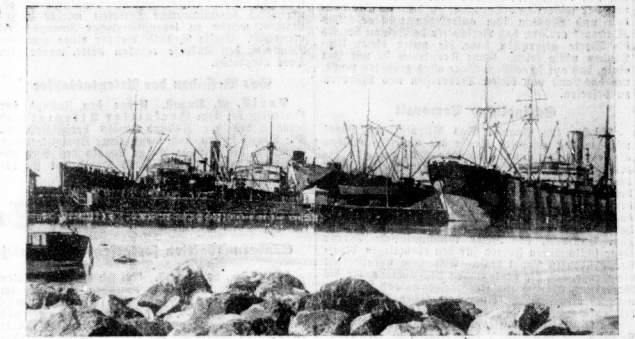
Washington, 29. August. Der japanische Botschafter in Washington, Komura, überreichte — laut Associated Press — Roosevelt ein persönliches Schreiben des japanischen Premierministers. Er hatte eine Unterredung mit dem Präsidenten und dem Außenminister Hull. Der Brief gegenüber sagte er folgende Absicht über den Zustand der Beziehungen auf. Auf die besondere Frage, ob sich die Möglichkeit auf die Beziehungen nach dem US-Strategie, antwortete er, daß er das nicht glaube.

Außerordentliche Kabinetsitzung in Tokio

Tokio, 29. August. Unter Vorsitz des Ministerpräsidenten Fumimaro Asonos fand heute eine außerordentliche Kabinetsitzung statt, an der alle Staatsminister teilnahmen.

Hungerblockade gegen Ostindien

Wahon, 29. August. Der Windsturm in Ostindien hat die erste Hälfte des Monats August mit 15 gegen 18,9 v. M. im Monat Juli. Die Zahlen beweisen die Braunkohlen der britischen Blockade. Der Staat hat wieder ausgeschickt. Vier britische Patrouillenboote und mehrere kleine bewaffnete Boote überwachen die Küste und verhindern jede Lebensmittelzufuhr.



Deutsche Truppentransporter in einem finnischen Hafen. Unaufrichtig rollt der Nachschub auch für unsere im hohen Norden stehenden Truppen nach. Unser Bild zeigt eine Reihe von großen Truppentransportern, die in einem finnischen Hafen festgemacht haben und ausgeladen werden. (PK. Stubbenhagen/Scher)

Nachtflug gegen Marja Matruk

29. August. (PK.) Papp-papp-papp-papp bellert die leuchtende Luft. Der weißglühende Schein ihrer Leuchtflugzeuge dringt hell durch das Dunkel, das über den Meeresspiegel leuchtet. Der Flug ist für eine Wunderprobe fest hier in Marja Matruk, das beim hellen Mondlicht mit dröhnen und die Briten haben „Störangriffe“ fliegen und Bomben werfen. Die Briten bezweckten die ersten Nachtflüge, die werden uns dabei pünktlich zum Nachtflugbeginn.

Die Nachtflüge gegen Marja Matruk sind ein wichtiger Schritt in der Luftkriegsstrategie der Briten. Die Fliegerangriffe zielen darauf ab, die Luftwege zwischen Marja Matruk und dem Festland zu unterbrechen. Die Fliegerangriffe sind ein wichtiger Schritt in der Luftkriegsstrategie der Briten. Die Fliegerangriffe zielen darauf ab, die Luftwege zwischen Marja Matruk und dem Festland zu unterbrechen.

Die Fliegerangriffe gegen Marja Matruk sind ein wichtiger Schritt in der Luftkriegsstrategie der Briten. Die Fliegerangriffe zielen darauf ab, die Luftwege zwischen Marja Matruk und dem Festland zu unterbrechen. Die Fliegerangriffe sind ein wichtiger Schritt in der Luftkriegsstrategie der Briten. Die Fliegerangriffe zielen darauf ab, die Luftwege zwischen Marja Matruk und dem Festland zu unterbrechen.

Mitteilungen im Fernen Osten

Tokio, 29. August. Wie das dem Ansehen nachstehende Blatt „Japan Times and Advertiser“ meldet, hat die japanische Regierung in Washington und Moskau wegen der Veröffentlichung von Gerüchten nach der Sowjetunion ernste Vorstellungen erhoben.



Wladiwostok, der einzige große sowjetische Kriegshafen am Großen Ozean, zu dem Transporte amerikanischer Kriegsschiffe ihren Weg nehmen sollen, ist als Anlieger an der Festlandküste des japanischen Meeres allein auf Japan Meeresstraßen zu erreichen. (Karte: Dehnen-Dienst)

Neuer Hochverrat de Gaulles

Den USA. Stützpunkte in Afrika angeboten. Sch. Rijfahan, 29. August. (Eig. Drahtbericht.) Sehr verlegen legte Staatssekretär Aull an der Spitze des Staatssekretariats in Washington die Nachricht ab, daß der hochverratige General de Gaulle den Vereinigten Staaten Marinestützpunkte an der afrikanischen Westküste angeboten habe. Dieses Angebot ist in der amerikanischen Öffentlichkeit keinen Glauben, da fast alle amerikanischen Sender den Bericht über eine Unterredung mit General de Gaulle weiterschoben hätten. Die Nachricht ist nicht mehr abzuwarten. Es habe den Vereinigten Staaten den Gebrauch der Stützpunkte in Afrika zu verweigern. Es habe dabei an eine Verapachtung oder eine Zurückweisung der Verapachtung über den Wert auf lange Zeit gedacht. „Die von General de Gaulle erwähnten Stützpunkte sind in der Tat in Frankreich und einen in Französisch-Äquatorialafrika ein.

Wie die Briten in Iran hausten

Neue Regierung kündigt Einstellung des Widerstandes an

Akara, 29. August. Die Regierung in Teheran, die den nationalen Widerstand des iranischen Volkes gegen den seigen Leberfall der Engländer und Sowjets auf Iran organisiert hatte, ist, wie bekannt, zurückgetreten. Die neue Regierung wurde von dem Ministerpräsidenten Ali Agha gebildet. Nachdem die schwachen Streitkräfte der jungen iranischen Wehrmacht in den Kämpfen gegen die modern ausgerüsteten englisch-sowjetischen Truppen, die sich in einer erdrückenden Übermacht befinden, schwere Verluste erlitten hatten, verordnete in einer Sonderbeschluss des iranischen Parlaments der neue Ministerpräsident, daß die Regierung, um weiteres Blutvergießen zu vermeiden, den Truppen den Weg zur Einstellung des Widerstandes anzuzeigen habe.

Nach in Istanbul vorliegenden Meldungen sind sowohl die Engländer als auch die Sowjets mit ihrem Einmarsch in Iran mit großer Brutalität vorgegangen. Sie sind nicht nur durch die unzureichende Verteidigung der iranischen Wehrmacht, sondern auch durch die Bombardierungen und haben auf diese Weise Hunderte von Frauen und Kindern getötet. Auch die Bevölkerung Teherans wurden von den Briten nicht verschont. Die gegenüber der britischen Wehrmacht zur Zeit vertriebenen iranischen Marineoffiziersjahrgänge wurden (konsequenterweise) verurteilt, wobei zahlreiche Seefahrer, darunter auch der Admiral Bays...

Roosevelt mit Leberfall einverstanden

New York, 29. August. United Press meldet aus Ankara, der US-Präsident Roosevelt sei einverstanden mit dem türkischen Außenminister Saragocun davon unterrichtet, daß die Briten das britische Vergehen in Iran unterließe.

England wühlt in Afghanistan

Sch. Rijfahan, 29. August. (Eigener Drahtbericht.) Die britische Fatahatai englischer Agenten in Afghanistan wird immer härter. Afghanistan ist das letzte Land in der Reihe asiatischer Staaten zwischen Sues und der indischen Ozean, das sich noch der Sowjetmacht und Unabhängigkeit errettet. Die britische Regierung hat nunmehr in der Person von Sir Francis Bole, des bisherigen politischen Veters des Bistums von Indien, einen Botschafter nach Kabul entsandt und mit anschließendem Soldaten nach Kabul entsandt. In afghanischen Kreisen geht man seiner Fatahatai mit großer Unruhe entgegen. Man ist sehr, als die britische Unabhängigkeit in Kabul sich immer mehr in eine große Unabhängigkeitsfrage verwandelt. Der afghanische König benutzte den Unabhängigkeitskrieg zu einer deutlichen Warnung an die Kreise der Mächte.

Reval in deutscher Hand

Sondermeldung. Reval, 29. August. Das Befehlshaber der Wehrmacht ist bekannt: Truppen des deutschen Heeres nahmen am 29. August in Reval ein. Die Truppen des deutschen Heeres nahmen am 29. August in Reval ein. Die Truppen des deutschen Heeres nahmen am 29. August in Reval ein.

Familien-Anzeigen

Am 6. August 1941 ist mein innig geliebter Mann, mein guter Vater, der Gefreite Hermann Döring für Volk und Vaterland gefallen.

In tiefem Schmerz Gertraud Döring geb. Sperling und Sohn Eltern, Schwiegereltern, Schwägerin und Schwager, z. Zeit im Felde Weihen a. S., den 28. August 1941.

Am 10. August 1941 fiel für Führer und Reich mein lieber, guter Mann, meines Klaus guten Papa, unser guter Schwiegerohn, der Obergefreite Fritz Götzke

Im tiefen Trauer nach dem Verlust des geb. Seydhold Klaus Götzke als Sohn Kurt Götzke nebst Frau Gertrude geb. Seydhold

Ich erhielt die erschütternde Nachricht, daß mein innigstgeliebter, mein lieber Bruder, Schwager und Neffe, der Unteroffizier Kurt Marnitz

Inhabers des Kriegsverdienstkreuzes II. Klasse des Heidentals für seinen geliebten Führer und sein Vaterland fand. Er fiel im Osten.

Soeben erhielt ich die mir unglückseligste Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, meiner Kinder bester Vater, mein lieber Sohn und Schwiegerohn, unser lieber Bruder, Schwager und Neffe, der Oberoffizier Albert Schumann

Im Kampf im Osten am 11. August 1941 im Alter von 29 Jahren sein junges Leben für Großvaterland lassen mußte.

Nach langem, schwerem Leiden entschlief am 28. August mein lieber Mann, unser treuherziger Vater, Schwager und Großvater der Schlosser Otto Geisel

In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen Lina Geisel geb. Schneider, Ludwigstraße 22

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief nach kurzem Leiden mein lieber Mann, unser zarter Opa, der Kaufmann Max Teuscher

Im fast vollendeten 75. Lebensjahre, Margarete Teuscher geb. Bünz, Familie Emil Stauch, Halle a. S., den 28. August 1941.

Die Trauerfeier zur Einäschung findet am Sonntag, 11 Uhr, in der großen Kapelle des Trauerfriedhofes statt.

Heute verschied nach kurzem Leiden der Gründer unserer Firma, der Kaufmann Max Teuscher

der uns bis zuletzt mit Rat und Tat zur Seite stand, nachdem es ihm noch Anfang dieses Jahres verordnet war, das Göttinger Institut der Firma zu verlassen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

In tiefem Schmerz Alfred Salzer und Frau Elisabeth geb. Schmidt nebst Geschwister Gerd und Rolf.

Nach kurzem Krankenlager schied am 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlichen Anteilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Tochter bedanken wir uns.

Im Namen aller Hinterbliebenen Friedriche Fricke.

Am 28. August verstarb der Altersveteran unseres Werkes, unser Arbeitskamerad Otto Trautmann

Viele Jahre war er als Abteilungsleiter bei uns tätig und hat uns wertvolle Dienste geleistet. Auch im wohlverdienten Ruhestand nahm er an der weiteren Entwicklung des Werkes regen Anteil.

Die Ehefrau eines kriegsblühenden, gepulverten Mannhannes, geb. Hermann Friedriche Weger u. Frau Hildegard geb. Wallraf

Ihre Kriegstraue geben bekannt Soldat Rudi Mäder

Wir wurden kriegsgegrüßt Gerhart Eichelmann Ursula Eichelmann

Am 28. August verstarb der Altersveteran unseres Werkes, unser Arbeitskamerad Otto Trautmann

Betriebsführer und Gefolgsherr der Gottfried Lindner Akt.-Ges. Ammendorf (Saalkreis).

Dankagung. Für die Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Enkelin Marie Sander geb. Götzke

Soeben erhielt ich die mir unglückseligste Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, meiner Kinder bester Vater, mein lieber Sohn und Schwiegerohn, unser lieber Bruder, Schwager und Neffe, der Oberoffizier Albert Schumann

Im Kampf im Osten am 11. August 1941 im Alter von 29 Jahren sein junges Leben für Großvaterland lassen mußte.

Nach langem, schwerem Leiden entschlief am 28. August mein lieber Mann, unser treuherziger Vater, Schwager und Großvater der Schlosser Otto Geisel

In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen Lina Geisel geb. Schneider, Ludwigstraße 22

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief nach kurzem Leiden mein lieber Mann, unser zarter Opa, der Kaufmann Max Teuscher

Im fast vollendeten 75. Lebensjahre, Margarete Teuscher geb. Bünz, Familie Emil Stauch, Halle a. S., den 28. August 1941.

Die Trauerfeier zur Einäschung findet am Sonntag, 11 Uhr, in der großen Kapelle des Trauerfriedhofes statt.

Heute verschied nach kurzem Leiden der Gründer unserer Firma, der Kaufmann Max Teuscher

der uns bis zuletzt mit Rat und Tat zur Seite stand, nachdem es ihm noch Anfang dieses Jahres verordnet war, das Göttinger Institut der Firma zu verlassen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

In tiefem Schmerz Alfred Salzer und Frau Elisabeth geb. Schmidt nebst Geschwister Gerd und Rolf.

Nach kurzem Krankenlager schied am 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlichen Anteilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Tochter bedanken wir uns.

Im Namen aller Hinterbliebenen Friedriche Fricke.

Am 28. August verstarb der Altersveteran unseres Werkes, unser Arbeitskamerad Otto Trautmann

Viele Jahre war er als Abteilungsleiter bei uns tätig und hat uns wertvolle Dienste geleistet. Auch im wohlverdienten Ruhestand nahm er an der weiteren Entwicklung des Werkes regen Anteil.

Betriebsführer und Gefolgsherr der Gottfried Lindner Akt.-Ges. Ammendorf (Saalkreis).

Dankagung. Für die Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Enkelin Marie Sander geb. Götzke

Soeben erhielt ich die mir unglückseligste Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, meiner Kinder bester Vater, mein lieber Sohn und Schwiegerohn, unser lieber Bruder, Schwager und Neffe, der Oberoffizier Albert Schumann

Im Kampf im Osten am 11. August 1941 im Alter von 29 Jahren sein junges Leben für Großvaterland lassen mußte.

Nach langem, schwerem Leiden entschlief am 28. August mein lieber Mann, unser treuherziger Vater, Schwager und Großvater der Schlosser Otto Geisel

In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen Lina Geisel geb. Schneider, Ludwigstraße 22

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief nach kurzem Leiden mein lieber Mann, unser zarter Opa, der Kaufmann Max Teuscher

Am 28. August verstarb der Altersveteran unseres Werkes, unser Arbeitskamerad Otto Trautmann

Viele Jahre war er als Abteilungsleiter bei uns tätig und hat uns wertvolle Dienste geleistet. Auch im wohlverdienten Ruhestand nahm er an der weiteren Entwicklung des Werkes regen Anteil.

Betriebsführer und Gefolgsherr der Gottfried Lindner Akt.-Ges. Ammendorf (Saalkreis).

Dankagung. Für die Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Enkelin Marie Sander geb. Götzke

Soeben erhielt ich die mir unglückseligste Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, meiner Kinder bester Vater, mein lieber Sohn und Schwiegerohn, unser lieber Bruder, Schwager und Neffe, der Oberoffizier Albert Schumann

Im Kampf im Osten am 11. August 1941 im Alter von 29 Jahren sein junges Leben für Großvaterland lassen mußte.

Nach langem, schwerem Leiden entschlief am 28. August mein lieber Mann, unser treuherziger Vater, Schwager und Großvater der Schlosser Otto Geisel

In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen Lina Geisel geb. Schneider, Ludwigstraße 22

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief nach kurzem Leiden mein lieber Mann, unser zarter Opa, der Kaufmann Max Teuscher

Im fast vollendeten 75. Lebensjahre, Margarete Teuscher geb. Bünz, Familie Emil Stauch, Halle a. S., den 28. August 1941.

Die Trauerfeier zur Einäschung findet am Sonntag, 11 Uhr, in der großen Kapelle des Trauerfriedhofes statt.

Heute verschied nach kurzem Leiden der Gründer unserer Firma, der Kaufmann Max Teuscher

der uns bis zuletzt mit Rat und Tat zur Seite stand, nachdem es ihm noch Anfang dieses Jahres verordnet war, das Göttinger Institut der Firma zu verlassen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

In tiefem Schmerz Alfred Salzer und Frau Elisabeth geb. Schmidt nebst Geschwister Gerd und Rolf.

Nach kurzem Krankenlager schied am 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlichen Anteilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Tochter bedanken wir uns.

Im Namen aller Hinterbliebenen Friedriche Fricke.

Am 28. August verstarb der Altersveteran unseres Werkes, unser Arbeitskamerad Otto Trautmann

Viele Jahre war er als Abteilungsleiter bei uns tätig und hat uns wertvolle Dienste geleistet. Auch im wohlverdienten Ruhestand nahm er an der weiteren Entwicklung des Werkes regen Anteil.

Betriebsführer und Gefolgsherr der Gottfried Lindner Akt.-Ges. Ammendorf (Saalkreis).

Dankagung. Für die Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Enkelin Marie Sander geb. Götzke

Soeben erhielt ich die mir unglückseligste Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, meiner Kinder bester Vater, mein lieber Sohn und Schwiegerohn, unser lieber Bruder, Schwager und Neffe, der Oberoffizier Albert Schumann

Im Kampf im Osten am 11. August 1941 im Alter von 29 Jahren sein junges Leben für Großvaterland lassen mußte.

Nach langem, schwerem Leiden entschlief am 28. August mein lieber Mann, unser treuherziger Vater, Schwager und Großvater der Schlosser Otto Geisel

In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen Lina Geisel geb. Schneider, Ludwigstraße 22

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief nach kurzem Leiden mein lieber Mann, unser zarter Opa, der Kaufmann Max Teuscher

Im fast vollendeten 75. Lebensjahre, Margarete Teuscher geb. Bünz, Familie Emil Stauch, Halle a. S., den 28. August 1941.

Die Trauerfeier zur Einäschung findet am Sonntag, 11 Uhr, in der großen Kapelle des Trauerfriedhofes statt.

Am 28. August verstarb der Altersveteran unseres Werkes, unser Arbeitskamerad Otto Trautmann

Viele Jahre war er als Abteilungsleiter bei uns tätig und hat uns wertvolle Dienste geleistet. Auch im wohlverdienten Ruhestand nahm er an der weiteren Entwicklung des Werkes regen Anteil.

Betriebsführer und Gefolgsherr der Gottfried Lindner Akt.-Ges. Ammendorf (Saalkreis).

Dankagung. Für die Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Enkelin Marie Sander geb. Götzke

Soeben erhielt ich die mir unglückseligste Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, meiner Kinder bester Vater, mein lieber Sohn und Schwiegerohn, unser lieber Bruder, Schwager und Neffe, der Oberoffizier Albert Schumann

Im Kampf im Osten am 11. August 1941 im Alter von 29 Jahren sein junges Leben für Großvaterland lassen mußte.

Nach langem, schwerem Leiden entschlief am 28. August mein lieber Mann, unser treuherziger Vater, Schwager und Großvater der Schlosser Otto Geisel

In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen Lina Geisel geb. Schneider, Ludwigstraße 22

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief nach kurzem Leiden mein lieber Mann, unser zarter Opa, der Kaufmann Max Teuscher

Im fast vollendeten 75. Lebensjahre, Margarete Teuscher geb. Bünz, Familie Emil Stauch, Halle a. S., den 28. August 1941.

Die Trauerfeier zur Einäschung findet am Sonntag, 11 Uhr, in der großen Kapelle des Trauerfriedhofes statt.

Heute verschied nach kurzem Leiden der Gründer unserer Firma, der Kaufmann Max Teuscher

der uns bis zuletzt mit Rat und Tat zur Seite stand, nachdem es ihm noch Anfang dieses Jahres verordnet war, das Göttinger Institut der Firma zu verlassen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

In tiefem Schmerz Alfred Salzer und Frau Elisabeth geb. Schmidt nebst Geschwister Gerd und Rolf.

Nach kurzem Krankenlager schied am 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlichen Anteilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Tochter bedanken wir uns.

Im Namen aller Hinterbliebenen Friedriche Fricke.

Am 28. August verstarb der Altersveteran unseres Werkes, unser Arbeitskamerad Otto Trautmann

Viele Jahre war er als Abteilungsleiter bei uns tätig und hat uns wertvolle Dienste geleistet. Auch im wohlverdienten Ruhestand nahm er an der weiteren Entwicklung des Werkes regen Anteil.

Betriebsführer und Gefolgsherr der Gottfried Lindner Akt.-Ges. Ammendorf (Saalkreis).

Dankagung. Für die Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Enkelin Marie Sander geb. Götzke

Soeben erhielt ich die mir unglückseligste Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, meiner Kinder bester Vater, mein lieber Sohn und Schwiegerohn, unser lieber Bruder, Schwager und Neffe, der Oberoffizier Albert Schumann

Im Kampf im Osten am 11. August 1941 im Alter von 29 Jahren sein junges Leben für Großvaterland lassen mußte.

Nach langem, schwerem Leiden entschlief am 28. August mein lieber Mann, unser treuherziger Vater, Schwager und Großvater der Schlosser Otto Geisel

In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen Lina Geisel geb. Schneider, Ludwigstraße 22

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief nach kurzem Leiden mein lieber Mann, unser zarter Opa, der Kaufmann Max Teuscher

Im fast vollendeten 75. Lebensjahre, Margarete Teuscher geb. Bünz, Familie Emil Stauch, Halle a. S., den 28. August 1941.

Die Trauerfeier zur Einäschung findet am Sonntag, 11 Uhr, in der großen Kapelle des Trauerfriedhofes statt.

Am 28. August verstarb der Altersveteran unseres Werkes, unser Arbeitskamerad Otto Trautmann

Viele Jahre war er als Abteilungsleiter bei uns tätig und hat uns wertvolle Dienste geleistet. Auch im wohlverdienten Ruhestand nahm er an der weiteren Entwicklung des Werkes regen Anteil.

Betriebsführer und Gefolgsherr der Gottfried Lindner Akt.-Ges. Ammendorf (Saalkreis).

Dankagung. Für die Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Enkelin Marie Sander geb. Götzke

Soeben erhielt ich die mir unglückseligste Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, meiner Kinder bester Vater, mein lieber Sohn und Schwiegerohn, unser lieber Bruder, Schwager und Neffe, der Oberoffizier Albert Schumann

Im Kampf im Osten am 11. August 1941 im Alter von 29 Jahren sein junges Leben für Großvaterland lassen mußte.

Nach langem, schwerem Leiden entschlief am 28. August mein lieber Mann, unser treuherziger Vater, Schwager und Großvater der Schlosser Otto Geisel

In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen Lina Geisel geb. Schneider, Ludwigstraße 22

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief nach kurzem Leiden mein lieber Mann, unser zarter Opa, der Kaufmann Max Teuscher

Im fast vollendeten 75. Lebensjahre, Margarete Teuscher geb. Bünz, Familie Emil Stauch, Halle a. S., den 28. August 1941.

Die Trauerfeier zur Einäschung findet am Sonntag, 11 Uhr, in der großen Kapelle des Trauerfriedhofes statt.

Heute verschied nach kurzem Leiden der Gründer unserer Firma, der Kaufmann Max Teuscher

der uns bis zuletzt mit Rat und Tat zur Seite stand, nachdem es ihm noch Anfang dieses Jahres verordnet war, das Göttinger Institut der Firma zu verlassen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

In tiefem Schmerz Alfred Salzer und Frau Elisabeth geb. Schmidt nebst Geschwister Gerd und Rolf.

Nach kurzem Krankenlager schied am 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 27. August 1941 unsere liebe, muntere Püppi Sigrid Salzer

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlichen Anteilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Tochter bedanken wir uns.

Im Namen aller Hinterbliebenen Friedriche Fricke.

Am 28. August verstarb der Altersveteran unseres Werkes, unser Arbeitskamerad Otto Trautmann

Viele Jahre war er als Abteilungsleiter bei uns tätig und hat uns wertvolle Dienste geleistet. Auch im wohlverdienten Ruhestand nahm er an der weiteren Entwicklung des Werkes regen Anteil.

Betriebsführer und Gefolgsherr der Gottfried Lindner Akt.-Ges. Ammendorf (Saalkreis).

Dankagung. Für die Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Enkelin Marie Sander geb. Götzke

Soeben erhielt ich die mir unglückseligste Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, meiner Kinder bester Vater, mein lieber Sohn und Schwiegerohn, unser lieber Bruder, Schwager und Neffe, der Oberoffizier Albert Schumann

Im Kampf im Osten am 11. August 1941 im Alter von 29 Jahren sein junges Leben für Großvaterland lassen mußte.

Nach langem, schwerem Leiden entschlief am 28. August mein lieber Mann, unser treuherziger Vater, Schwager und Großvater der Schlosser Otto Geisel

In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen Lina Geisel geb. Schneider, Ludwigstraße 22

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief nach kurzem Leiden mein lieber Mann, unser zarter Opa, der Kaufmann Max Teuscher

Im fast vollendeten 75. Lebensjahre, Margarete Teuscher geb. Bünz, Familie Emil Stauch, Halle a. S., den 28. August 1941.

Die Trauerfeier zur Einäschung findet am Sonntag, 11 Uhr, in der großen Kapelle des Trauerfriedhofes statt.

In einer Hafenstadt mitten im Ursprungsgebiet des besten Orienttabaks



richtete Haus Neuerburg das erste tabakologische Laboratorium ein. Mit deutscher Gründlichkeit wurde hier die klimatische Gebundenheit des Orienttabaks strengen wissenschaftlichen Prüfungen unterzogen. Daraus ergab sich vor allem die Erkenntnis, daß es bislang übersehen worden war, den Verarbeitungsprozess mit der hochgradigen Klima-Empfindlichkeit des Tabaks in Übereinstimmung zu bringen.

Haus Neuerburg GÜLDENRING 4 Pfl. OVERSTOLZ 4 Pfl.

mit Mundstück ohne Mundstück Beide Marken jetzt wieder in der fugendichten Frischhaltepackung

Für die Bedienung von Fernschreibzentralen auf Großbaustellen im Ausland suchen wir zum baldmöglichsten Diensteintritt

Für die Bedienung von Fernschreibzentralen auf Großbaustellen im Ausland suchen wir zum baldmöglichsten Diensteintritt

Für die Bedienung von Fernschreibzentralen auf Großbaustellen im Ausland suchen wir zum baldmöglichsten Diensteintritt

Für die Bedienung von Fernschreibzentralen auf Großbaustellen im Ausland suchen wir zum baldmöglichsten Diensteintritt

Für die Bedienung von Fernschreibzentralen auf Großbaustellen im Ausland suchen wir zum baldmöglichsten Diensteintritt

Für die Bedienung von Fernschreibzentralen auf Großbaustellen im Ausland suchen wir zum baldmöglichsten Diensteintritt

Für die Bedienung von Fernschreibzentralen auf Großbaustellen im Ausland suchen wir zum baldmöglichsten Diensteintritt

Für die Bedienung von Fernschreibzentralen auf Großbaustellen im Ausland suchen wir zum baldmöglichsten Diensteintritt

Für die Bedienung von Fernschreibzentralen auf Großbaustellen im Ausland suchen wir zum baldmöglichsten Diensteintritt

Für die Bedienung von Fernschreibzentralen auf Großbaustellen im Ausland suchen wir zum baldmöglichsten Diensteintritt

Für die Bedienung von Fernschreibzentralen auf Großbaustellen im Ausland suchen wir zum baldmöglichsten Diensteintritt

Für die Bedienung von Fernschreibzentralen auf Großbaustellen im Ausland suchen wir zum baldmöglichsten Diensteintritt

Advertisement for various services including 'Aufwartefrauen', 'Zeitungsträgerinnen', 'Hausdamen', 'Köchinnen', 'Hausgehilfin', 'Kontoristin', 'Friseur', 'Fräulein', 'Stenotypist', 'Verkaufsläden', and 'Großer Laden'.

Blut und Manna

EGENWARTSROMAN VON HANS LEHRER

Der in der strahlenden Augustsonne des Jahres 1939 über den glänzenden Nischenweg nach dem kleinen Hofen die Straße der Hauptinsel von der Hauptinsel entlungener, der überflutet Manna und freudig dem durch eine Welle von der Welt abgetrennten Privatleben der Großhandelsfirma des H. Dutton aus.

Von der Bühne des Gangs aus beobachtet der Monteur Fritz Hedwig gespannt, wie das hübsche Licht auf das Wasser geteilt wird und herantrommelt. Er wartet auf den Moment, der sich dem Dutton aus dem Hofen der Hauptinsel entlungener, der überflutet Manna und freudig dem durch eine Welle von der Welt abgetrennten Privatleben der Großhandelsfirma des H. Dutton aus.

„Was hast du gemacht?“

„Ich habe mich umgesehen.“

„Was hast du gemacht?“

„Ich habe mich umgesehen.“

„Was hast du gemacht?“

„Ich habe mich umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

„Was werden wir selbst beginnen?“

„Wir werden uns umgesehen.“

Einkaufstaschen Lederwaren-Lude

Horsburger Str. 6

CT **CT** **CT**

Riebeckplatz Gr. Ulrichstr. 31 Schauburg

Pedro soll hängen
Ein Film, der die Geschichte eines Mannes erzählt, der in der Fremde lebt und die Sehnsucht nach seiner Heimat empfindet.

Die Sporek'schen Jäger
Ein Film, der die Abenteuer eines Jägertrupps in den Bergen zeigt.

Friedrich Schiller
Der Triumph eines Genies mit Meinr. George Horst Caspar Lil Dagover

Ringtheater
Der im roten Sturm (Friesenrod)

Im Ritterhaus

Hans Knöke - Fritz Kämpers
Jugendliche aus der Wäldchen

Zigeunerbaron
Täglich 2.50, 5.20, 7.50 Uhr
Vorverkauf täglich 11-12 Uhr

Ringtheater
Der im roten Sturm (Friesenrod)

Filter Zigarette

Filter Zigarette
Gefilterter Rauch Reiner Genuß

Die Patent Filter Zigarette

ZIGARETTENFABRIK KOSMOS
HERSTELLER FEINER SPEZIAL-ZIGARETTEN

Wird unser möglichstes Tun

Wird unser möglichstes Tun
Sie bestens zu bedienen

Sticker

CAPITOL
Lauchstädter Str. 1a
Ab heute Freitag Der große Kriminalfilm **Alarm**

Casino
Lichtspiele / Harzenbergstr. 1
Freitag bis Montag **Operette Willi Forst**

Bettenhaus Bruno Paris
Kl. Ulrichstr. 2 bis Dampplatz 9 3 Min. vom Markt

OLI
Heute bis Montag 5 u. 7.30 Uhr
H. Moser, Theo. Linzen, Ida Wild, O. Sima u. a.

7 Jahre Pech
Ein Lustspiel, bei dem man aus dem Leben nicht mehr rauskommt.

Kraft durch Freude
KREIS HALLE-STADT

TROLI
Madedorer Straße 20
Brigitte Horny, Willy Biygel

Puppen-Doktor Krowlow
Puppen, Spielwaren
Ausführung aller Puppenreparaturen

Musikschule
Die Musikschule hat ihren Unterricht wieder aufgenommen.

Wi-Ri
der fahrbare Eimerersatz mit 4 Kugellagern
Verwandelt jeden Eimer in einen Kohlenwagen.

RITTER
Einmal und bequemer machen mit jedem die Aufgabe einer kleinen Kanne in den heißen Kochtopf.

Bekanntmachungen
Einziehung eines öffentlichen Beschlusses

Schöne Geschenke
sind Bilder, Alben und Briefmarken
Bilderauswahlzentrale

Eintritt frei
Eigenheim-Modellschau
und kostenlose Beratung

Ammendorf
Bekanntmachung

Deutsches Berufszweigwerk
Kreis Halle-Stadt
Arbeitsamtern

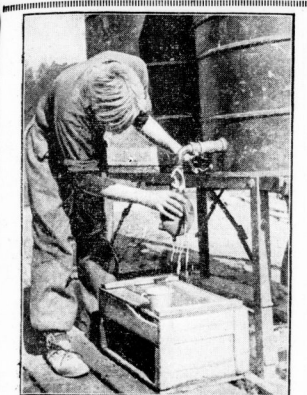
Verschiedenes
Schmied in arch. Ausführung für
Kleber Cuoos, Zandbritt, 9.

Elektrische Augen melden Einbrecher

Vernunftgebote Maschinen - Warnvorrichtung für die Wisente der Schorffelde

Auf anderen Gebieten, so wurde vor allem auf dem Gebiet der Technik seit 1933 die Entwicklung der vernunftgebote Maschinen - Warnvorrichtung für die Wisente der Schorffelde

beiden Drähten wird unterbrochen. Eine einfache Vorrichtung zeigt sich darauf in Bewegung und lässt die Motoren anlaufen.



Das Gebot der Vernunft gebietet, die Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten. Die Vernunftgebote Maschinen - Warnvorrichtung für die Wisente der Schorffelde

Trinkwasser an der Vormarschstraße. Die Versorgung der kämpfenden Truppe mit keimfreiem Wasser ist von großer Wichtigkeit.

Die Versorgung der kämpfenden Truppe mit keimfreiem Wasser ist von großer Wichtigkeit. An den Vormarschstrahlen im Osten sind überall große Filterbehälter aufgestellt.

über Hand die Maschine plöglich still. Sie führte ihren Arbeitsgang nicht weiter aus, der Mann blieb unerschrocken.

über Hand die Maschine plöglich still. Sie führte ihren Arbeitsgang nicht weiter aus, der Mann blieb unerschrocken.

Auf den Bahnhöfen in der Reichshauptstadt wurden zur Beschleunigung des Umtriebes der Kofferwagen eingestellt, wie man sie bislang nur im Sonderdienst in Bahnhöfen kannte.

Auf den Bahnhöfen in der Reichshauptstadt wurden zur Beschleunigung des Umtriebes der Kofferwagen eingestellt, wie man sie bislang nur im Sonderdienst in Bahnhöfen kannte.

Mit Photoselle oder Solenelle besindigt der Techniker diese Einrichtungen. Man nutzt sich hierbei lichtelektrische Eigenschaften von Zellen oder Halbleitern aus, um die in elektrischen Ströme zu verwandeln.

Mit Photoselle oder Solenelle besindigt der Techniker diese Einrichtungen. Man nutzt sich hierbei lichtelektrische Eigenschaften von Zellen oder Halbleitern aus, um die in elektrischen Ströme zu verwandeln.

Sparendes Haar? Ebenso wie gespartene Haar, Spitzen und Schindeln oft eine Folge der Kopfwäsche mit schwarzen Wässhaken.

Sparendes Haar? Ebenso wie gespartene Haar, Spitzen und Schindeln oft eine Folge der Kopfwäsche mit schwarzen Wässhaken.

SCHWARZKOPF SCHAUMPON advertisement with an image of a woman's head.

Aus dem Ministerium des Reichsinnern sind Professor Forster mit gutem Erfolg ausgeschickt worden.

Stadt-Zeitung

Der Reichsfinanzminister hat jetzt die Richtlinien für das 6. Steuerabkommen erklärt.

Das Reich hilft Kriegshinterbliebenen. Beitragsfreie Krankenversicherungen - Erweiterter Personenkreis der Versicherten.

Arbeitsmädchen bei Spiel und Tanz

Ein fröhlicher Abend im Stadtschützenhaus. Die Arbeitsmädchen bei Spiel und Tanz.

Die Arbeitsmädchen beim Spielen und Tanzen. Ein fröhlicher Abend im Stadtschützenhaus.

Explosion in U.S.M.-Rüstungsboer

In Monte Vista in Kalifornien ereignete sich in einem Rüstungsboer ein schweres Explosionsunglück.

Ein Staudamm gebrochen

An dem großen Staubecken von Tibi in der Provinz Alicante (Spanien) ist die Staumauer gebrochen.

Wahnsinnig verlegt mehrere Personen

In einem Anfall von Wahnsinn verlegte ein Einwohner der Datschka Villacarrillo in Spanien mit einer Axt mehrere Personen sehr schwer.

Wahnsinnig verlegt mehrere Personen

In einem Anfall von Wahnsinn verlegte ein Einwohner der Datschka Villacarrillo in Spanien mit einer Axt mehrere Personen sehr schwer.

Advertisement for a wood-burning stove with the text 'Leichtes und bequemes Feueranmachen ohne Holz!' and 'Waldenburger Aitwässer'.

Advertisement for Panco-Film with the text 'Panco-Film Kauf viel verlangt, daher nicht immer gleich erhältlich'.

Erhaltung erfolgt nur, wenn die unzulänglichen höchsten der bestehenden Maschinen oder die seit dem 1. Oktober erhaltenden Kosten 10 RM. übersteigen.

Die Anträge auf Erhaltung gesicherter Aufwendungen für Maßnahmen vor dem 1. Oktober sind spätestens am 31. Dezember 1941 zu stellen.

Die Anträge auf Erhaltung gesicherter Aufwendungen für Maßnahmen vor dem 1. Oktober sind spätestens am 31. Dezember 1941 zu stellen.

Die Anträge auf Erhaltung gesicherter Aufwendungen für Maßnahmen vor dem 1. Oktober sind spätestens am 31. Dezember 1941 zu stellen.

Die Anträge auf Erhaltung gesicherter Aufwendungen für Maßnahmen vor dem 1. Oktober sind spätestens am 31. Dezember 1941 zu stellen.

Die Anträge auf Erhaltung gesicherter Aufwendungen für Maßnahmen vor dem 1. Oktober sind spätestens am 31. Dezember 1941 zu stellen.

Die Anträge auf Erhaltung gesicherter Aufwendungen für Maßnahmen vor dem 1. Oktober sind spätestens am 31. Dezember 1941 zu stellen.

Advertisement for a wood-burning stove with the text 'Leichtes und bequemes Feueranmachen ohne Holz!' and 'Waldenburger Aitwässer'.

Vertical text on the left edge of the page, likely a scanning artifact or part of a sidebar.

Vertical text on the right edge of the page, likely a scanning artifact or part of a sidebar.

